

**Reisedauer:**

Anreise (1 Übernachtungsflug) + 14 Tage (13 Nächte)

**Reisetermine:**

1. – 14. Juni 2025  
 15. - 28. Juni 2025  
 28. Juni – 11. Juli 2025  
 29. Juli – 11. August 2025  
 09. - 22. August 2025

(Die Reise startet in Ulaanbaatar, der Abflug aus Deutschland sollte daher immer mindestens einen Tag zuvor erfolgen.)

**Gruppengröße:**

3 bis 9 Personen

(unter 5 Teilnehmern mit Aufpreis, siehe unten)

**Reisepreis:****2.180 Euro** p.P. zzgl. internationaler Flug

Aufpreis:

380 EUR bei 4 TN

580 EUR bei 3 TN

**250 Euro** Einzelzimmerzuschlag p.P.

(gilt nur für die zwei Übernachtungen in Ulaanbaatar)

im Preis enthaltene Leistungen:**alle Transfers vor Ort**

(Flughafentransfer, Transport in russischen Minibussen auf Überlandfahrten und in klimatisierten Fahrzeugen in Ulaanbaatar)

**erfahrenes Begleiteteam**

(deutschsprachige, lokale

Reiseleitung, Fahrer, Koch und Pferdeführer)

**7 Tage Wanderritt****2 Übernachtungen** in einem

Drei-Sterne-Hotel in Ulaanbaatar (halbes Doppelzimmer)

**2 Übernachtungen** in landesüblichen Ger-Camps

alle übrigen Übernachtungen in Einzelzelten

(jede/r Teilnehmer/in erhält ein eigenes Zelt)**Zelte, Pferde und Reitausrüstung**

(Ledersattel, Zaumzeug, etc.)

Vollpension in Ulaanbaatar

expeditionsartige Vollkost auf der Reittour

einfache Waschmöglichkeiten auf der Reittour

Sehenswürdigkeiten, Museen und Naturschutzgebiete lt.

Reiseverlauf

**nicht enthalten**

Internationaler Flug

alkoholische Getränke

Trinkgeld für das Begleiteteam

**SCHWIERIGKEITSGRAD:**

leicht



MONGOLICA

Schützenstraße 33

53772 Hennef

+49 (0) 1522 207 9700

+49 (0) 1577 027 8128

WANDERRITT für Reitanfänger und wenig geübte Reiter

# IM LAND DER WEITE

**Seit 2008 veranstalten wir den Wanderritt 'im Land der Weite'. Dieser führt durch das Flusstal des Orhon auf die Hochebene von Naiman Noor. Das sagenumwobene Orhon Tal, die Wiege des mongolischen Reitervolks und das Stammland des Tschinggis Haans, ist der Ausgangspunkt des Wanderrittes.**

Von Ulaanbaatar aus erreichen wir über weite Steppen- und Graslandschaften **das Flusstal des Orhon**. Der Orhon bahnt sich hier seinen Weg in einem weiten Tal, durch große Lavasteine und tiefe Schluchten. Die lang gestreckten Ausläufer des Flusstals sind wunderbar geeignet für das Eingewöhnen an die Pferde und die ersten Reitübungen.

Vom Orhon Tal geht unsere Tour auf die Hochebene von **Naiman Noor** (zu Deutsch: Acht Seen). Das urwüchsige Gelände hoch in den Bergen ist für langsames Reiten gut geeignet. So geht es weiterhin gemütlich voran. Naiman Noor ist der Wendepunkt unseres Ritts. Auf dem Rückweg erkunden wir die umliegenden Berge abseits der Route.

Am Ende der Reise besichtigen wir wichtige kulturelle Stätten wie das **Kloster Tuwhun oder die Klosteranlage Erdene Zuu in Harhorin** (Karakorum).

*Auf der Tour begleiten uns ortskundige, einheimische Nomaden. Sie werden uns helfend zur Seite stehen. Das Gepäck und die Essensvorräte werden von einem Begleitfahrzeug befördert, welches wir mittags und abends an einem vereinbarten Rast- und Zeltplatz wieder treffen. Unsere Feldküche versorgt uns mit täglich wechselnden warmen Mahlzeiten.*

## Exemplarischer Reiseverlauf

### Anreise + 1. Tag

Ein Übernachtflug bringt euch in die Mongolei ihr landet am frühen Morgen des nächsten Tages in **Ulaanbaatar**, der Hauptstadt der Mongolei. Am Flughafen empfangen wir euch und gemeinsam fahren wir in das ca. zwei Fahrtstunden entfernt liegende Jurten-Camp des **Hustai Nationalparks**.

Nach dem langen Flug gönnen wir uns eine Ruhepause. Langsam ankommen in der wunderschönen Natur ist angesagt. Nach dem Mittagessen begeben wir uns auf eine kleine Entdeckungstour in den Nationalpark.

Den Tag schliessen wir bei einem gemeinsamen Abendessen im Camp.

### 2. Tag

Wir verlassen frühmorgens das Camp gen Westen. Unsere Fahrt führt uns durch weite Gras- und Steppenlandschaften. Am späten Nachmittag kommen wir an unserem Treffpunkt mit den einheimischen Pferdeführern am Ufer **des Orhon** an. Nach einer eingehenden Unterweisung durch unseren Pferdeführer steigen wir auf die Pferde und beginnen mit den ersten Reitübungen.

Unter dem prachtvollen Sternenhimmel schlafen wir zum ersten Mal auf unserer Reise in Zelten, die zur Verfügung gestellt werden.

### 3. bis 5. Tag

Am heutigen Morgen beginnt der Wanderritt. An den ersten Tagen reiten wir gemächlich entlang des **Orhon** in westliche Richtung. Dieser Streckenabschnitt eignet sich hervorragend, um sich langsam an das Reiten sowie die Eigenarten der kleinen mongolischen Pferde zu gewöhnen.

Am zweiten Tag erreichen wir den **Orhon Wasserfall**. Ab hier wird das Gelände steinig und steiler. Der weitere Weg führt teilweise durch enge Bergtäler, so dass wir an manchen Stellen unsere Pferde an der Leine führen müssen.

Am dritten Reittag erreichen wir **Zagaan Azarga**, ein Seitental westlich der Hochebene **Naiman Noor** (Acht Seen). Ab hier müssen wir auf unser Begleitfahrzeug verzichten, denn das Gelände ist mit dem Auto kaum zu passieren.

### 6. bis 7. Tag

Am frühen Morgen packen wir nur das Allernötigste auf Packtiere (**Yaks**) und setzen unsere Tour fort. Über einen Hang gelangen wir auf die Hochebene von **Naiman Noor**.

Schon vor dem Mittagessen erreichen wir den ersten der acht Seen, den **Duruut Noor**. Am Nachmittag schlagen wir am Ufer des **Bugat Noor** unsere Zelte auf und reiten anschliessend weiter bis zum **Schireet Noor**, den größten der acht Seen, von dem wir erst abends zu unserem Lager zurück kehren.

Am darauffolgenden Tag geniessen wir den Vormittag am See und kehren erst am Nachmittag zurück nach Zagaan Azarga.

### 8. bis 9. Tag

Heute geht es zurück ins Orhon Tal. Inzwischen haben wir uns an das Reiten gewöhnt und können auch längere Strecken zurücklegen.

Nachdem wir den **Orhon Wasserfall** passiert haben, gelangen wir wieder in das weite Flusstal. Hier können wir die ersten Galoppversuche starten.

Am 9. Tag unserer Reise erreichen wir das Sommerlager der Pferdeführerfamilie, das sich vom Orhon aus in einem nördlichen Seitental befindet.

### 10. Tag

Vom Nomadenlager aus können wir einen Tagesausflug zu der **Tempelanlage Tuwhun** Unternehmen. Hoch oben auf einem Felsvorsprung bietet sie einen atemberaubenden Ausblick in die weiten Bergtäler ringsherum. Es wundert nicht, dass dieser Ort des Rückzugs und der Meditation eine wichtige Schaffensstätte des **Zanabasar**, des ersten buddhistischen Oberhauptes und eines der bedeutendsten Künstler der Mongolei, war.

Sie können auch den Tag frei gestalten und im Nomadenlager bleiben und das Nomadenleben ein Stück näher kennenlernen. Die Familie lebt hier seit Generationen mit hunderten von Tieren und es gibt hier vieles zu beobachten und zu bestaunen. Am Abend feiern wir im Nomadenlager zusammen mit den Nomaden den Abschied.

### 11. und 12. Tag

Frühmorgens verabschieden wir uns von unseren lokalen Begleitern und treten die Rückreise in die Hauptstadt an.

Gegen Mittag treffen wir in **Harhorin** (besser bekannt als **Karakorum**, ca. 90 km) an. Hier besuchen wir eines der ältesten und größten Klöster der Mongolei, **Erdene Zuu**. Im Anschluss fahren wir in die nahegelegene Gegend von **Hugnu Haan**. Hier beziehen wir unsere Jurten in einem Jurten-Camp.

Den Vormittag des nächsten Tages nutzen wir für kleine Wanderungen. Am Nachmittag fahren wir zurück nach **Ulaanbaatar** und erreichen die Hauptstadt am frühen Abend.

### 13. Tag

Vormittags besichtigen wir das **Gandan-Kloster**, die zentrale buddhistische Stätte der Mongolei. Der

restliche Tag bis zur Abendvorstellung steht zur freien Verfügung.

Bei einer Folklore-Vorstellung am Abend haben wir die Gelegenheit, die traditionelle mongolische Musik wie den **Kehlkopfgesang**, die **Pferdekopfgeige** und den **Zam-Tanz** zu bewundern.

Den Abschluss der Reise feiern wir mit dem gesamten Team und Teilnehmern bei einem großen gemeinsamen Abendessen.

### 14. Tag

Nach dem Frühstück im Hotel werdet ihr zum Flughafen gebracht, gegen Mittag landet ihr wieder in Deutschland.

### **HINWEIS:**

*Es kann zu Programmänderungen kommen, da wir uns auf dieser Reise nach den Witterungs-, Wege- und Pistenverhältnissen richten müssen.*



TOURENVERLAUF

